

## Google plant Einkaufstour in Milliardenhöhe

In einem Brief an die US-Börsenaufsicht enthüllt Google Übernahmepläne im Umfang von bis zu 30 Milliarden Dollar. Darin spricht Google auch über einen mysteriösen Deal, der nie zustande kam.



Foto: AFP Google-Schild am Hauptsitz des Unternehmens in Mountain View im Silicon

Google will offenbar im großen Stil ausländische Firmen und Technologierechte kaufen. Für die geplante Expansion seien zwischen 20 Milliarden und 30 Milliarden Dollar (rund 22 Milliarden Euro) zur Seite gelegt worden, enthüllte das Internetunternehmen auf Anfrage der US-Börsenaufsichtsbehörde SEC.

Zudem teilte der Konzern mit, dass er womöglich rund vier Milliarden Dollar für Büros und Datenzentren außerhalb der USA ausgeben wolle. Einen Zeitrahmen für die beabsichtigten Geschäftsabschlüsse nannte der Konzern mit Sitz im kalifornischen Mountain View jedoch nicht.

Wie aus dem Brief an die SEC hervorgeht, stand Google schon Ende vergangenen Jahres vor einem bedeutenden Firmenaufkauf. Kurz vor der Fertigstellung des Schreibens am 20. Dezember 2013 seien die Verhandlungen jedoch gescheitert.

### **Einkäufe für 27 Milliarden Dollar in zehn Jahren**

Wäre es zu einem Deal gekommen, hätte er den bislang größten Google-Übernahmecoup außerhalb der USA in den Schatten gestellt: den Kauf des israelischen Navigationsdienstes Waze für eine Milliarde Dollar. Obwohl es den Brief demnach seit fünf Monaten gibt, hatte ihn die SEC erst am Dienstag veröffentlicht.

In den vergangenen zehn Jahren gab Google rund 27 Milliarden Dollar für Firmenakquisitionen aus. Vor zwei Jahren verleihte sich der Konzern den Handyhersteller Motorola Mobility ein. Es war der größte Firmenaufkauf in der Geschichte des Internetriesen. Derzeit versucht Google die Motorola-Handysparte für 2,9 Milliarden Dollar an die Lenovo-Gruppe abzustoßen.

Die Google-Einnahmen beliefen sich außerhalb der USA bis März auf 34,5 Milliarden Dollar. In den Vereinigten Staaten verfügt der Internetriese über 25 Milliarden Dollar.

Wie viele andere Technologieunternehmen steht Google wegen seiner außerhalb der USA erzielten Einkünfte in der Kritik, weil es sich so dem amerikanischen Fiskus entziehen kann.

Google Inc

Letzter Stand 21.05.2014

